Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Sömmerda/Artern e.V.

Schulbegleiter/in (m/w/d)

Stellenbeschreibung

Schulbegleitung als infrastrukturelles Angebot

Was ist das Besondere an diesem Projekt?
Mit dem Erprobungsprojekt im Landkreis Sömmerda gehen wir einen neuen Weg in der Schulbegleitung. Bisher ist Schulbegleitung häufig so organisiert, dass eine Begleitperson dauerhaft einem bestimmten Kind zugeordnet ist. In unserem Projekt arbeiten Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter dagegen als festes Team direkt am Schulstandort. Das Team unterstützt Kinder flexibel und passend zur jeweiligen Situation und zum aktuellen Bedarf.

Das bedeutet:
Wir begleiten nicht ausschließlich ein einzelnes Kind über den gesamten Schultag. Wir stimmen uns im Team ab und setzen unsere Unterstützung dort ein, wo sie gerade benötigt wird. Je nach Situation unterstützen wir einzelne Kinder, mehrere Kinder oder eine kleine Gruppe.

Was unterscheidet diese Form von der klassischen Einzelbegleitung?

- Festes Team statt ausschließlicher Zuordnung zu einer einzelnen Person: Die Unterstützung wird gemeinsam getragen und abgestimmt.
- Flexible Hilfe statt durchgehend gleicher Begleitung: Umfang und Form der Unterstützung richten sich nach der Situation und dem aktuellen Bedarf.
- Einzel- und Gruppenunterstützung: Neben individuellen Kontakten sind auch Kleingruppenangebote und Unterstützung in gemeinsamen Alltagssituationen möglich.
- Gemeinsame Verantwortung und Vertretung: Bei Ausfällen oder veränderten Bedarfen kann das Team die Unterstützung im Rahmen der Einsatzplanung auffangen.
- Enge Einbindung in den Schulalltag: Die Mitarbeitenden stimmen sich regelmäßig mit Lehrkräften, Schulleitung und Teamleitung ab.

Worum geht es in unserer pädagogischen Arbeit?

Unser Ziel ist, Kinder darin zu stärken, ihren Schulalltag möglichst selbstständig, sicher und erfolgreich zu bewältigen. Im Mittelpunkt stehen die Fähigkeiten, Ressourcen und Entwicklungsmöglichkeiten des Kindes – nicht allein seine Schwierigkeiten oder Beeinträchtigungen.

- Unterstützung beim Ankommen, bei der Orientierung und bei der Tagesstruktur.
- Begleitung bei Übergängen, zum Beispiel zwischen Unterricht, Pause und anderen schulischen Situationen.
- Hilfe beim Umgang mit Stress, Überforderung, starken Gefühlen oder Konflikten.
- Förderung von Kontaktaufnahme, Kommunikation, sozialen Kompetenzen und Zugehörigkeit zur Klassengemeinschaft.
- Stärkung von Selbstständigkeit: Wir unterstützen so viel wie nötig und fördern, was das Kind selbst übernehmen kann.
- Aufmerksames Wahrnehmen von Veränderungen und Abstimmung im Team, wenn sich Unterstützungsbedarfe verändern.

Wie organisieren wir die Unterstützung?

- Die Teamleitung bzw. anleitende Fachkraft koordiniert die Einsätze in Abstimmung mit der Schule

und dem Team.
- Wir besprechen Bedarfe, Zuständigkeiten und wichtige Beobachtungen regelmäßig miteinander.
- Wir nutzen Fallberatungen, Teamgespräche und fachliche Anleitung, um unser Vorgehen abzustimmen und zu reflektieren.
- Wichtige Entwicklungen und Unterstützungsprozesse werden nachvollziehbar und datenschutzkonform dokumentiert.
- Die Arbeit wird im Projektverlauf gemeinsam ausgewertet und weiterentwickelt. Das Modell ist ein Erprobungsprojekt, in dem wir Erfahrungen sammeln und daraus lernen.

Was gehört nicht zu unserer Aufgabe?

- Wir ersetzen keine Lehrkräfte und übernehmen keine Unterrichtsverantwortung.
- Wir entscheiden nicht allein über schulische Maßnahmen oder den Unterstützungsbedarf eines Kindes.
- Wir übernehmen Unterstützung nicht beliebig, sondern orientieren uns an den vereinbarten Zuständigkeiten, fachlichen Absprachen und der Einsatzplanung.

Was ist uns besonders wichtig?

- Ein wertschätzender, respektvoller und ressourcenorientierter Umgang mit allen Kindern.
- Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und klare Kommunikation.
- Schutz und Wohl der Kinder: Hinweise auf mögliche Gefährdungen werden nach den geltenden Schutz- und Verfahrenswegen weitergegeben.
- Vertraulichkeit und ein verantwortungsvoller Umgang mit personenbezogenen Informationen.

Unser gemeinsames Ziel:
Wir schaffen eine verlässliche, flexible Unterstützung direkt in der Schule. Kinder sollen dazugehören, ihre Fähigkeiten weiterentwickeln und möglichst selbstständig am Unterricht und am sozialen Schulleben teilnehmen können.

Kontakt

Arbeitgeber
DRK-Kreisverband Sömmerda/Artern e. V.
Ort
Kölleda
Ansprechpartner*in:
Frau Anica Striene
03634/688117
E-Mail:
info@drk-sda.de
Veröffentlicht am:
16.10.2026